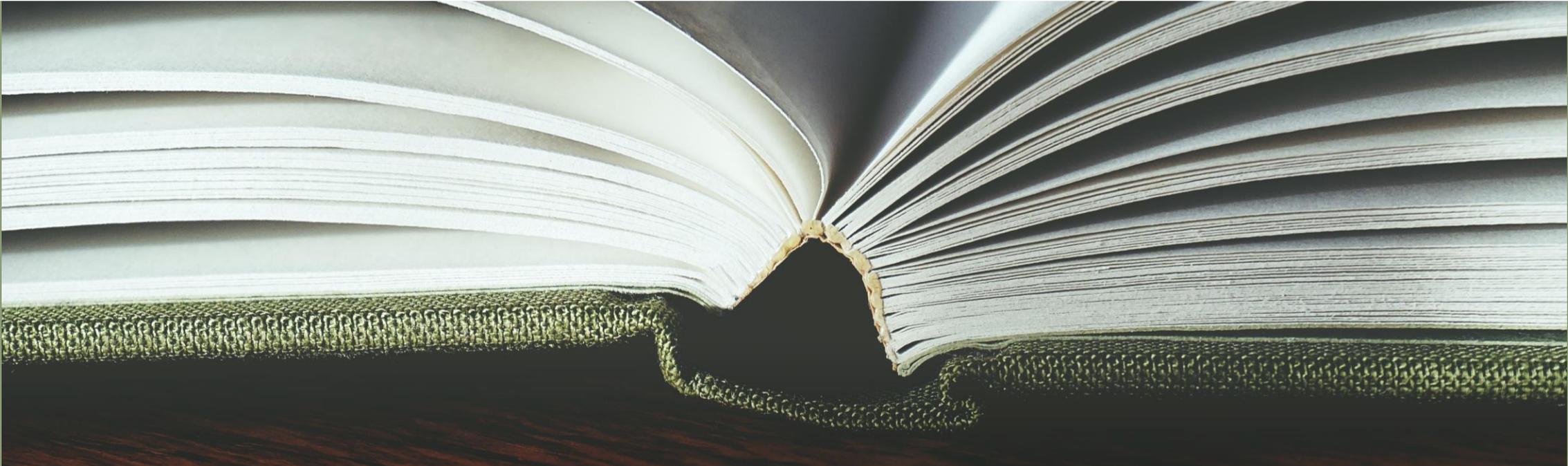


mentoring

Freie Universität  Berlin



# Erfolgreicher Studienabschluss

*mit dem Studiena Ausgangsmentoring Ewi*

*Freie Universität Berlin*

A photograph of a person sitting at a dark blue desk, typing on a silver laptop. The person's hands are visible, with a ring on the left hand. To the right of the laptop is a white ceramic cup on a saucer with a spoon. In the background, there is a vase with white roses. The scene is lit with soft, natural light.

# Verschriftlichen und Überarbeiten

*Infoveranstaltung zur Bachelorarbeit*

# AGENDA

- Umfrage
- Reflexion der eigenen Arbeit
- Wiederholung Zitation
- Wiederholung Struktur
- Bewertungskriterien
- Korrektur lesen
- Abgabe und Alles was danach kommt
- Weitere Beratungsangebote
- Ansprechpartner\*innen



# ARBEITSSCHRITTE



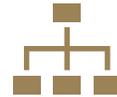
## Orientierungs- und Planungsphase

(Ideensammlung, Themensuche, erste Literaturrecherche, Themeneingrenzung, Ziel der Arbeit, Exposé, Zeitplan etc.)



## Recherche und Materialbeschaffung/-bearbeitung

(systematische Literatursuche, Quellensammlung, Lesen und Exzerpieren von Texten etc.)



## Strukturierung des Materials

(Ordnen und Differenzieren, Bilden der Gliederung)



## Rohfassung

(Beginn aktiver Schreibprozesses, Formulierung der Kapitel und Unterkapitel, Überarbeiten der Struktur, Schreibroutine implementieren!)



## Überarbeitung

(Richtung nach roten Faden, Überprüfung nach wissenschaftlichen Standards und formalen Richtlinien etc.)



## Korrektur und Abschluss

(Korrekturschleifen, Zitation überprüfen und Quellenverzeichnis)

# KLEINE UMFRAGE

1

Was ist das Thema  
deiner Bachelorarbeit?

2

An welchem Punkt  
deiner BA bist du gerade?

3

Was sind Hürden, die  
dir begegnen?

4

Welche Erfolgserlebnisse  
hattest du?

5

Schreibst du allein oder  
mit anderen gemeinsam?

6

Was wünschst du dir  
für heute?

Look how far you've come.



# REFLEXION DER EIGENEN ARBEIT

## Fragen und Ansätze

- Blick auf die grundlegende Fragestellung
  - Was war die Intention meiner Arbeit/dieses spezifischen Kapitels?
- Was hatte ich mit den Betreuer\*innen abgesprochen, habe ich das erfüllt?
  - Umsetzung des eigentlichen Vorhabens
- Werden formale und inhaltliche Richtlinien von Abschlussarbeiten berücksichtigt?
- Organisatorischer Aspekt
  - Hat alles so funktioniert wie ich es geplant hatte? Habe ich meinen Zeitplan eingehalten?

Tipp: Falls euch das Schreiben von Interpretation der Ergebnisse, Ausblick oder Limitationen schwer fällt kann dies ein erster Schritt sein

# WERTUNG VON RELEVANZ

Wie schaffe ich es einen Schwerpunkt zu setzen & wann weiß ich wann ein Sachverhalt klargenug dargestellt ist?

- Determinieren was relevante Informationen im Kontext der Arbeit sind (Eingrenzung)
- Es beginnt mit dem Thema und der Fragestellung = Grundlage
- Auf der Basis von Schlüsselbegriffen aus der Fragestellung die Literaturrecherche eingrenzen
- An einem Punkt anfangen zu „graben“ und dort bleiben; wenn Fakten in Quellen sich wiederholen ist wahrscheinlich eine Sättigung der Literatur erreicht
- In die Selbstreflexion gehen → Blick auf Intention

Wichtig: immer dran denken, es ist *nur* eine Bachelorarbeit, der Anspruch ist nicht ein Thema in all seinen Bestandteilen darzustellen, sondern einen Einblick in einen Teilaspekt zu geben und die Forschungsfrage zu beantworten. Für alles andere ist der Ausblick da!



# Wiederholung Zitation

0150-830338

# Literatur zitieren

## Warum zitieren wir in wissenschaftlichen Texten?

- Entwicklung des Methodenteils (Darstellung des Forschungsstandes, Positionierung des eigenen Ansatzes/Begriffsverständnis transparent machen)
- Unterstützung der eigenen Argumentation
- Um auf abweichende Argumentation/ Position aufmerksam zu machen
- Wiedergabe des zu diskutierenden Textes (z.B. bei textkritischen Arbeiten, Dokumentenanalyse)

## Wieso ist es wichtig richtig zu zitieren?

- zur Anerkennung der Leistung
- Nachvollziehbarkeit der Aussagen und Argumentation
- rechtliche Aspekte (Urheberrecht und Prüfungsrecht)



# VERBREITETE ZITATIONSSTILE

- Fußnoten-Zitation mit alphabetischem Quellenverzeichnis (deutsche Zitierweise)  
→ [Deutsche Gesellschaft für Psychologie \(DGP\)](#)
- In-Text-Zitation oder Autor-Datum-Stil mit alphabetischem Quellenverzeichnis (amerikanische Zitierweise)  
→ [American Psychological Association \(APA\)](#)
- Numerischer oder chronologischer Stil

Entscheide dich für einen und wechsle nicht innerhalb deiner Arbeit hin und her ⇒



# Abschließende Tipps

Es besteht Zitierpflicht! (es muss an jedem Punkt der Arbeit klar sein, ob gerade persönliche Meinung/Interpretation dargestellt wird oder die Perspektive eines anderen Autor:in wiedergegeben wird)

Wichtig: zitierfähige Quellen verwenden  
(= fachwissenschaftliche Literatur)

Sichten von Publikationen im erziehungswissenschaftlichen Raum, um sich an den Umgang mit Quellen zu gewöhnen

Informieren über den üblichen im Fach Erziehungswissenschaft relevanten Zitierstil (APA oder DGP)

Wichtig: die Bachelorarbeit ist auch eine Prüfungsleistung, stimmt daher die formalen Ansprüche mit eurer:m Betreuer:in ab





Wiederholung  
Struktur

# STRUKTUR

## Deckblatt

## Inhaltsverzeichnis

- Auflistung aller Überschriften für Abschnitte/Kapitel der Arbeit mit Nummerierung und Angabe der Seitenzahlen

## Zusammenfassung

- Kurze Zusammenfassung der Inhalte der Arbeit; Überblick über das, was in der Arbeit zu erwarten ist; ca. 150 Wörter und wird auf einer separaten Seite zu Beginn dargestellt

## Einleitung

- Einführung in das Thema; Präsentation der Relevanz des Themas und Darstellung der Fragestellung; Überblick über den geplanten inhaltlichen Aufbau der Arbeit

## Hauptteil

- Kernstück der Arbeit; unterteilt in inhaltlich relevante präzise Abschnitte mit Überschriften (max. drei Gliederungsebenen!)

## Diskussion und Fazit

- Zusammenfassung der Arbeit, Bewertung und Reflektion; aus der Argumentationskette schlüssiges Fazit und Ausblick

## Literatur

- Aufführung aller Quellen die im Kontext der Arbeit benannt oder konkret zitiert wurden

# FORMALE RICHTLINIEN

- Umfang bei der Bachelorarbeit soll 7500 Wörter (+/-10 Prozent) betragen
- Blocksatz mit Silbentrennung
- 1,5-facher Zeilenabstand
- 12 Punkt Schriftgröße (in der Regel Arial oder Times New Roman)
- Zitation im Text und Literaturverzeichnis gemäß der Richtlinien nach APA oder DGP
- Nummerierung aller Überschriften mit einer Ziffer ohne Punkt (2) für eine Oberkapitel und bei Unterkapiteln mit einem Punkt getrennt (2.1), so auch auf der weiteren Unterebene (2.1.1)
- Anhang der Eidesstattlichen Erklärung



# Bewertungs- kriterien

Хорошо, что  
практически все  
они охватывают  
Испрашивая  
задачи, которые  
даны, чтобы  
Испрашивая  
задачи, которые  
даны, чтобы  
Испрашивая  
задачи, которые  
даны, чтобы

# INHALTLICHE BEWERTUNGSKRITERIEN

## Struktur und Organisation des Textes

- Klarheit der Fragestellung
- Stringenz der Gliederung
- Schlüssigkeit der Gedankengänge
- Logische Entwicklung der Arbeit
- Nachvollziehbare Schlussfolgerungen
- Fragestellung wird im Kontext der Arbeit wirklich bearbeitet/beantwortet

## Angemessenheit der Evidenz

- Begründung der gemachten Aussagen durch angemessene empirische Belege
- Überzeugende Argumentationskette

## Verwendung von Literatur und Quellenmaterial

- Einschlagende und aktuelle wissenschaftliche Literatur und korrekte Zitation

## Eigenständigkeit

- Bzgl. der Entwicklung des Themas
- Selbstständige Literaturrecherche

## Sonstiges

- Schwierigkeitsgrad des gewählten Themas und der verwendeten Literatur
- Besondere Leistungen/Auffälligkeiten der Arbeit

# FORMALE BEWERTUNGSKRITERIEN

## Stil der Darstellung

- Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung
- Klarheit, Präzision und Flüssigkeit des Ausdrucks
- Sprachliche Gewandtheit

## Formalien und Formatierung

- Klar gegliedertes Inhaltsverzeichnis
- Korrektes Literaturverzeichnis mit vollständigen Angaben
- Zitation nach gesetzten Richtlinien
- Konsequente Formatierung der Arbeit





Korrektur  
lesen

# KORREKTUR LESEN

## Wer kann Korrektur lesen?

- individuell und durch Dritte (gut auch mit unterschiedlichen Kompetenzschwerpunkten z.B. vom Fach oder fachfremd)

## Korrektur unter unterschiedlichen Gesichtspunkten

- z.B. Fokus auf grammatikalische und orthographische Fehler oder inhaltliche Aspekte (z.B. zum theoretischen Hintergrund oder Schlüssigkeit des verwendeten methodischen Konzepts); korrektes und einheitliches Gendern; korrektes und einheitliches Zitieren

## Tipp

- die Arbeit einmal (auf Schmierpapier) ausdrucken und so drüberlesen, so finden sich immer nochmal ein paar Fehlerchen
- Die Arbeit laut vorlesen hilft manchmal
- Fokussiert auf einen Teilaspekt (ein Kapitel, Kapitelübergänge o.Ä.)

## Genug Zeit einplanen

- Lasst euch möglichst 2 bis 3 Wochen für den Korrekturprozess, damit ihr durch unterschiedliche Schleifen gehen und wenn möglich die Arbeit auch einmal ein bisschen liegen lassen könnt

## Arbeite mit einer Checkliste

- z.B. zu Formalien (richtige Schriftform? Eidesstattliche Erklärung? Anhang?) oder Verweise und Zitation

## Literatur nicht vergessen

- Quellenverzeichnis überprüfen, Hilfe gibt es zum Beispiel in der Zitiersprechstunde (siehe weitere Beratungsangebote)



Fertig  
geschrieben -  
und jetzt?

# STUDIENABSCHLUSS: ZEITSTRAHL

1. Bachelorarbeit abgeben und ganz doll freuen

2. ca. 4 Wochen Korrekturzeit abwarten und geduldig sein

3. Note der BA erhalten und 180 LP im Campus Management eingetragen haben

4. Antrag auf Studienabschluss beim Studien- und Prüfungsbüro stellen

5. Zeugnis wird gedruckt und geschickt (oder persönlich abgeholt)

6. Zeugnis und Urkunde liegen dir vor und du bist stolz drauf

7. Antrag auf Exmatrikulation bei der Studienverwaltung stellen

8. Exmatrikulation – jetzt ist wirklich alles geschafft

# ABGABE DER BACHELORARBEIT

- Nach exemplarischen Studienverlaufsplan  
→ Abgabe zum Ende des 6. Semesters empfohlen
- Abgabe im Prüfungsbüro Bachelor Bildungs- und Erziehungswissenschaft,  
NICHT bei GutachterInnen
- Aktuell beim Prüfungsbüro nur digital einzureichen, spricht aber unbedingt mit  
euren Gutachter:innen, die wünschen sich ggf. eine gedruckte Version
- Alle Infos dazu findet ihr dann aber auch nochmal auf eurem Zulassungsbescheid

# STUDIENABSCHLUSS

- Damit das Zeugnis angefertigt werden kann → Antrag auf Studienabschluss beim Prüfungsbüro einreichen, wenn alle 180 Leistungspunkte im Campus Management eingetragen sind
- Zusammen mit dem Zeugnis und der Urkunde bekommt ihr:
  - Merkblatt zur Anerkennung des Studiengangs in der Kinder- und Jugendarbeit
  - Anerkennung von Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Bildungs- und Erziehungswissenschaften der Freien Universität Berlin als sozialpädagogische Fachkraft für die Arbeit im RSD (Infoschreiben)

# EXMATRIKULATION

- Bei der Studierendenverwaltung Antrag auf Exmatrikulation stellen (Tagesdatum oder zum Ende des Semesters wirksam)

**Wichtig:** zusätzlich zum Antrag auf Studienabschluss gesonderten Antrag auf Exmatrikulation bei der Studierendenverwaltung stellen! (Wichtig für spätere Renten oder anderweitige offizielle Nachweise über die Dauer des Studiums usw.)

**Exmatrikulation ≠ Studienabschluss**

# ÜBERGANG ZUM MASTER AN DER FU

- **Kleiner Tipp** für alle, die nach dem Bachelor noch den Master an der FU planen:
  - Meldet euch nicht für das neue Semester zurück, sondern geht mit eurer Zulassung zum Master direkt zum Studierenden-Service-Center und stellt einen Antrag auf Studiengangswechsel. Ihr müsst dann dort nur noch den Semesterbeitrag (ohne Säumnisgebühr) zahlen =)

Das ist für alle Beteiligten einfacher als euch zu exmatrikulieren & und wieder zu immatrikulieren oder euch für den Bachelor zurückzumelden & und dann das Geld zum Master rüberzuschieben.



Beratungs-  
angebote

# Zusätzliche tolle Angebote



Universitätsbibliothek: Schulungen zu Literaturrecherche, Verwendung von Literaturverwaltungsprogrammen sowie Workshops zu Zitierpraxis & Umgang mit Quellen



Außerdem gibt es eine [Zitiersprechstunde](#)



Schreibzentrum des studierendenWERK Berlins: [Schreibberatung](#) zum wissenschaftlichen Schreiben und immer wieder eine Schreibwoche mit Workshops



[Statistikberatung](#) von fu:stat





Ihr schafft das =)

# ANSPRECHPARTNER\*INNEN

Für Formalia der Bachelorarbeit (bspw. Anmeldung, Änderungen, Verlängerungen aufgrund von Krankschreibung, ...):

Hauptansprechpartnerin

- Susanne Heinze-Drinda (Studien- und Prüfungsbüro)

Vertretung bei Abwesenheit von Susanne Heinze-Drinda in Fragen zur Studienorganisation

- Jamie-Celine Reichelt und Ronja Kumpe (Studentische Studienberatung des Studien- und Prüfungsbüros)
- André Nowakowski (Leitung der Studien- und Prüfungsbüros am FB Erziehungswissenschaft & Psychologie)

Vertretung bei Abwesenheit von Susanne Heinze-Drinda in Fragen zur Prüfungsverwaltung

- Christian Müller (Prüfungsbüro Master Bildungswissenschaft, Master SCAN und Bachelor Sonderpädagogik)

# FAQS

Was ist, wenn sich der Titel meiner Bachelorarbeit verändert (bspw. durch andere Schwerpunktsetzung)?

Schnellstmöglich einen formlosen Antrag auf Änderung des Titels (bzw. Themas) mit Unterschrift der Betreuer\*innen im Prüfungsbüro vorlegen!  
→ Geht auch per Mail!

Was mache ich, wenn ich im Bearbeitungszeitraum krank werde und nicht an der BA weiterarbeiten kann?

Schnellstmöglich dem Prüfungsbüro das Attest vorlegen und eine Verlängerung des Bearbeitungszeitraumes beantragen! Bitte nutzt die Attest-Vorlage.

Wo finde ich Ausschreibungen für Bachelorarbeiten?

Die Ausschreibungen kannst du i.d.R. auf den Webseiten der jeweiligen Arbeitsbereiche finden.

Weitere Fragen findet ihr [hier](#).



Das war unser  
letzter Termin.

*Wir sind aber weiterhin in  
unserer Funktion als  
Studentische Studienberatung  
für euch und eure Fragen da.*



Findet uns  
online:

[Bachelor-Blog](#)

[Master-Blog](#)

[Bachelorarbeits-Blog](#)

 [Instagram](#)



Dankeschön.

Habt ihr noch Fragen  
an uns?

Oder Fragen an euch  
gegenseitig?

